Der Lecha Caunty Patriot.

Allentaun, (Pennsylvanien,) gedruckt und herausgegeben von T. W. Rhoads, Agent für die Stockhalter, No. 31, in einem der dreistöckigten Gebäude, auf der Nordseite der West-Hamilton-Straße.

No. 44. Dienstag, den 31sten Januar, 1865. Jahrgang 38.

Das große Englische Heilmittel.

Sir John Clarke's

berühmtes Mittel für Frauenzimmer, zubereitet nach einer Vorschrift des Sir J. Clarke, M. D., ausgezeichneter Arzt der Königin.

Diese unschätzbare Medizin ist unfehlbar für die Heilung von allen den schmerzhaften und gefährlichen Krankheiten, welchen die Constitutionen von Frauenzimmern unterworfen sind. Sie vermindert allen Uebermaß und entfernt alle Hindernisse—und auf eine sofortige Heilung kann man sich verlassen.

Für verheirathete Frauenzimmer ist dieselbe ganz besonders schätzbar. Sie bringt in einer kurzen Zeit die monatlichen Perioden auf eine gewünschte Weise an.

Jede Bottel, Preis ein Thaler, hat den Regierungs-Stamp von Großbrittanien auf sich, um Fälschungen zu verhüten.

Seid vorsichtig.

Diese Pillen sollten nicht genommen werden in den drei ersten Monaten der Schwangerschaft; indem dieselbe sicherlich eine unzeitige Geburt verursachen,—bei einer jeden andern Gelegenheit aber sind dieselbe völlig sicher.

In allen Fällen von nervösen und Spinal-Anfällen, Schmerzen in dem Rücken und den Gliedern, Herzklopfen, Hystericks, u. s. w., bewirken diese Pillen eine Kur, wenn alle andere Mittel fehlgeschlagen haben; und obschon ein starkes Heilmittel, enthalten die Pillen dennoch kein Eisen, Calomel, Antimony, noch irgend etwas sonst, das der Constitution schadet.

Voll Anweisungen befinden sich in den Pamphlets um di Packagen welche wohl aufbewahrt werden sollten.

$1.00 und 6 Post-Stämps in einen Brief eingeschlossen, an irgend einen authorisirten Agenten gesandt, sichert irgend Jemand eine Bottel, enthaltend 50 Pillen, beim Rückkehr der Post zu.

Alleiniger Agent für die Vereinigten Staaten und die Canadas.

Job Moses,
27 Cortland Straße, N. Y.

☞ Ebenfalls zu haben bei den Druggisten John B. Moser und Lawall und Martin, in Allentaun.

Linderung in 10 Minuten.

Bryan's Pulmonic Wafers.

Diese originelle Medizin, zuerst zubereitet in 1837, ist der erste Artikel der Art, der je unter dem Namen Pulmonic Wafers, in diesem oder irgend einem andern Land, vor das Publikum gebracht wurde. Der ächte Artikel kann dadurch erkannt werden, daß der Name von Bryan auf jeden Wafer eingedruckt ist.

Bryan's Pulmonic Wafers
Entfernen Husten, Verkältungen, wehen Hals und Rauheit.

Bryan's Pulmonic Wafers
Kuriren Asthma, Bronchitis und schweres Athmen.

Bryan's Pulmonic Wafers
Kuriren Blutspeien und Schmerzen der Brust.

Bryan's Pulmonic Wafers
Kuriren beginnende Auszehrung und Lungen-Krankheiten.

Bryan's Pulmonic Wafers
Kuriren Iritatien der Uvula und Tonsils.

Bryan's Pulmonic Wafers
Kuriren die obigen Anfällen in zehn Minuten.

Bryan's Pulmonic Wafers
Sind eine Segnung zu allen Klassen und Constitutionen.

Bryan's Pulmonic Wafers
Sind sehr schätzbar für Vocalisten und öffentliche Redner.

Bryan's Pulmonic Wafers
Sind in einer unschuldigen Form und schmecken angenehm.

Bryan's Pulmonic Wafers
Entfernen nicht nur allein, sondern bewirken eine dauernde Kur.

Bryan's Pulmonic Wafers
Werden warrantirt allgemeine Zufriedenheit zu geben.

Keine Familie sollte ohne eine Box von Bryan's Pulmonic Wafers im Hause sein.

Kein Reisender ohne einen Vorrath von Bryan's Pulmonic Wafers in seiner Tasche.

Keine Person wird sich je sträuben 25 Cents für Bryan's Pulmonic Wafers zu bezahlen.

Job Moses,
Eigenthümer, 27 Cortlandt, Straße, N. Y.

☞ Ebenfalls zu verkaufen bei den Druggisten John B. Moser und Lawall und Martin in Allentaun.

Februar 16, 1864. nq1v

Nachricht

Wird hiermit gegeben, daß der Unterzeichnete als Administrator von der Hinterlassenschaft des verstorbenen George Krum, letzthin von Heidelberg Taunschip, Lecha Caunty, ernannt worden ist. Alle Diejenigen daher, welche noch an besagte Hinterlassenschaft schuldig sind, sind hierdurch ersucht innerhalb 6 Wochen anzurufen und abzubezahlen,—Und Solche, die noch rechtmäßige Ansprüche haben, sind gleichfalls ersucht dieselbe wohlbestätigt innerhalb dem nämlichen Zeitraum einzuhändigen an

Martin Handwerk, Adm'or.

November 22. nq6m

Nachricht

Wird hiermit gegeben, daß der Unterzeichnete als Executoren von der Hinterlassenschaft des verstorbenen Morgan Peter, letzthin von Süd Wheithall Taunschip, Lecha Caunty, angestellt worden ist.—Alle Diejenigen daher welche noch an besagte Hinterlassenschaft schuldig sind, werden hierdurch aufgefordert innerhalb 6 Wochen anzurufen und abzubezahlen,—Und Solche die noch rechtmäßige Forderungen haben mögen, sind gleichfalls ersucht solche innerhalb besagter Zeit wohlbestätigt einzuhändigen, an

Daniel Peter, Adm'or.,
Lowhill Taunschip.

November 22. nq6m

School books for sale.

Einwohlfeiler Grozerein-Stohr, in der Stadt Allentaun.

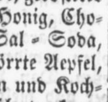
Peter S. Wenner

Ergreift diese Gelegenheit, seinen Freunden und dem allgemeinen Publikum die Anzeige zu machen, daß er nun

Den wohlfeilen Grozereien-Stohr,

am Ecke der Hamilton und 8ten Straße, Hagenbuch's Gasthause gegenüber, auf alleinige Rechnung übernommen hat, und daß er soeben von einer Einkaufsreise von Neuyork und Philadelphia zurück gekehrt und nun bereit ist allen Ansprechenden in seinem Fache zu dienen, und auch alle Ansprechende hinsichtlich seiner billigen Preiße zu befriedigen.

Sein Stock Grozereien



Ist wirklich ein herrlicher und begreift in sich alle Arten vom besten Zucker, alle Arten vom besten Molaßes, geröstgeter und andern Rio und Java Kaffee, geröstetes Korn, alle Arten Thee, Honig, Chocolade, Sup-Soda, Sal-Soda, Soda-Asche, Käse, gedörrte Aepfel, Pfirsiche, Bohnen, Erbsen und Koch-Welschkorn, Schinkenfleisch, trockenes Rindfleisch, Rosinen, Lemons, Orangen, jede Art Gewürze, Oele, u. s. w.

Ferner.—Jede Art Salz, als Liverpool gemahlnes Salz, beim Sack und Buschel, feines Aschton Salz, beim Sack oder Buschel, so wie feines Dairy Salz beim Sack.

Fische! Fische! Fische!

Seine Auswahl Fische ist eine sehr gute, bestehend aus Mackeln No. 1, 2, und 3, beim ganzen, halben und viertel Bärrel, so wie Haddocs beim Bärrel und Codfisch beim Pfund.

Queens-Waaren.

Eine erste Güte Auswahl Queenswaaren gehört ebenfalls zu seinem Stock, so wie auch

Züber, Markt- und andere Körbe, Besen, Schuhbürsten und Schuhwichse.

und kurz alle und jede Artikel für welche in einem wohlgefüllten Grozereien-Stohr nachgefragt wird, und welche unmöglich alle hier benamt werden können.

Landes-Produkten.

Alle Arten Landesprodukten werden im Austausch für Waaren angenommen — und für guter Butter und Eier wird immer der höchste Marktpreis in Bargeld bezahlt.

Er wird seinen Stock zu jeder Zeit vollständig halten, und so werden seine Preiße immer ganz nieder sein, so nieder als irgend sonstwo in dieser Stadt, und in Wahrheit—ohne Prahlerei—etwas niederer, und daher wird man es zu seinem Vortheil finden, wenn man bei ihm vorspricht, ehe man sonstwo kauft.

Für bereits genossene Kundschaft ist er herzlich dankbar, und wird sich stets durch gute Behandlung und billige Preiße bestreben, allen Ansprechenden gerade nach Wunsch zu dienen—und er bittet daher um geneigten Zuspruch.

Peter S. Wenner.

Allentaun, Jan. 19, 1864. nq13

Kurirt Euren Husten!

Kurirt Euren Husten!!
Kurirt Euren Husten!!!

Ein Aufschub kann Euer Leben kosten!

Verliere keine Minute und verschaffe dir den Pectoral-Syrup, an Lawall und Martins Drug-Stohr, an No. 21, West-Hamilton-Straße, gegenüber dem Postamt.

Husten, Verkältungen und Rauhheit!

werden augenblicklich durch diesen Pectoral-Syrup kurirt.

1.—Ist derselbe ganz mild und angenehm zu nehmen.
2.—Ist derselbe gänzlich nach vegetablischen activen Grundsätzen zusammen gesetzt.
3.—Er entfernt alle unangenehme Gefühle im dem Hals.
4.—Er entfernt alle Reitzungen in den Luftröhren.
5.—Derselbe wird durch unsere hervorragendsten Aerzte recommandirt.
6.—Es ist derselbe eine große Hülfe für Solche die an der Auszehrung leiden.
7.—Derselbe ist unschätzbar bei Verkältungen von Kindern.
8.—Derselbe ist von Tausenden gebraucht worden, welche ihm Alle das höchste Lob zollen.
9.—Derselbe ist nach scientifischen Grundsätzen zubereitet.
10.—Vergesset es nicht—Pectoral Syrup—Zubereitet von

Lawall und Martin,
an ihrem Drugstohr in Allentaun.

December 16, 1863. nqbv

Nachricht

Wird hiermit gegeben, daß die Unterzeichneten als Executore von der Hinterlassenschaft der verstorbenen Elisabeth Jacob, letzthin von Nord-Wheithal Taunschip, Lecha Caunty, ernannt worden sind. Alle Solche daher, welche noch an besagte Hinterlassenschaft schulden, sind hierdurch aufgefordert innerhalb 6 Wochen bei den Unterzeichneten anzurufen und Richtigkeit zu machen,—Und Solche die noch rechtmäßige Ansprüche zu machen haben, sind ebenfalls ersucht solche innerhalb dem nämlichen Zeitraum wohlbestätigt einzuhändigen an

Abraham Jacob, Aaron Jacob, } Ex'ors.

November 22, 1864. nq6m

Roth, Grün, Blau und Gelb

Wird wöchentlich gefärbt; und wer etwas zu färben hat ist eingeladen die Artikel zu bringen nach der Allentauner Wollenmanufaktur zu

H. Gabriel.

Dr. P. R. Palm,

Letzthin Wundarzt des 137. Regiments Pennsylvanischer Freiwilligen von der Potomac-Armee,

Wünscht den Einwohnern von Allentaun und Nachbarschaft bekannt zu machen, daß in Folge der Ausmusterung des Regiments er sich dauernd in Allentaun niedergelassen hat, wo er die Praxis der Medicin in allen Zweigen wieder aufzunehmen beabsichtigt. Indem er an den blutigen Schlachten von Fredericksburg, Chancellorsville, Franklin's Crossing u. s. w. Theil genommen, besitzt er umfassende Erfahrungen als Wundarzt, da er zum operatirenden Corps zu gehören die Ehre hatte. Und da er mit verschiedenen Hospitälern in Verbindung stand, sammelte er sich viele praktische Kenntnisse zahlreicher Krankheiten, welchen der Mensch unterworfen ist. Nebstdem ist er ein regelmäßig Graduirter des Jefferson Medical College von Philadelphia, und übt die Praxis der Medicin schon seit 18 Jahren.

Da er in der Behandlung von Augen-Krankheiten viel Erfahrung hat, wünscht er sich besonders das Zutrauen Solcher zu erbitten, welche an Krankheiten jenes wichtigen Organs leiden, indem er schon Viele sehend machte die Jahre lang blind waren.

Er ladet auch Diejenigen ein, welche an chronischen Krankheiten leiden, als da sind alte eiternde Geschwüre; Wassersucht, (für welche er ein beinahe unfehlbares Heilmittel besitzt;) Nieren-Krankheiten, (welche durch beständigen Schmerz oberhalb den Hüften und im Kreuz zu erkennen sind;) Rheumatism; Nerven-Krankheiten; chronische Husten; chronische Durchfälle; Epilepsie oder Fallsucht; Bandwurm; Abzehrung der Kinder; Herzklopfen; Haut Krankheiten; Gravel; Kropf; Piles; Krank-Kopfweh; Melancholie oder Milzsucht; Skrofeln; Ringwurm; Hals-Krankheiten, (mögen die Ursachen sein welche sie wollen;) Teiter. Auch Krankheiten welchen das weibliche Geschlecht unterworfen ist, sowie Croup (welcher leicht überwunden werden kann wenn zeitig Sorge dafür getragen wird;) Krankheiten der Leber, der Lungen, des Herzens, und überhaupt alle Krankheiten welchen der menschliche Körper unterworfen ist, wenn sie heilbar sind.

Jeder Ruf in der Stadt oder im Land wird prompt entsprochen, bei Tag oder Nacht. Der Doktor liefert seine eigenen Medizinen in allen Fällen, und erspart den Patienten dadurch die Kosten und Mühe dieselben in der Apotheke zu holen. Er spricht Deutsch und Englisch.

Offfice und Wohnung—Süd-Ost Ecke der 9ten und Wallnuß-Straßen.

Referenzen—Achtb. Jeremiah Schindel, Benj. Haywood, Esq., Beneville Reber, Esq., A. Schuck, Esq., Ehrw. T. Bauman und Ehrw. Heß.

Allentaun, April 12, 1864. nb6M

Allentaun Wollen-Mühle.

Dieses Etablissement ist ganz besonders eingerichtet, um für Bauern und Andere aus ihrer eigenen Wolle gute heimgemachte Stoffe zu verfertigen, und es werden hier nicht nur die gewöhnlichen Artikel, als

Tuch, Satinett, Halbleinen, Flanelle, Strumpfgarn 2c., sondern auch

Wollene Bett-Blankets, bereits Tuch und blumige Bett-Teppiche

überzeugt, daß ihr dann kaufen werdet

Unterzeichneter wünscht auch zu bemerken, daß obgleich er nie in der Nachbarschaft von andern derartigen Etablissements Wolle einsammelte, und er auch nicht wünscht solche zu verkleinern, dadurch daß er gleich Andern prahlt, daß die in seiner Wollenmanufaktur gemachten Artikel alle andern in diesem Landestheil bei weitem übertreffen, sich dennoch die Kundschaft der Allentaun Wollenmühle, seit Unterzeichneter dieselbe inne hat, ganz enorm vermehrte, und zwar nicht nur aus der Nachbarschaft, sondern auch nicht wenig aus benachbartrn Caunties, so daß ausgedehnte Vergrößerungen und Vermehrung der Maschinerie jährlich nothwendig und vom Unterzeichneten angebracht wurden. Und indem er seinen Kunden hiermit verbindlichst dankt, wünscht er, sich ferner Allen, welche ihre Wolle nach der Allentaun Wollenmanufaktur bringen, dadurch nützlich zu machen, daß er ihnen aus ihrer Wolle gute und schöne Stoffe für Sonntags oder Schaffleuten verfertigt, und zwar zu billigen Preisen.—Mehrere gute heimgemachte Stoffe, sowie auch Blankets und Teppiche, werden zum Verkauf vorräthig gehalten, an der Allentaun Wollenmühle, südlich vom Markt-Viereck, an der kleinen Lecha wo der große Schornstein ist, bei

Henry Gabriel.

P. S.—Wolle wird stets gekauft und der gangbare Preis bezahlt. H. G.

Allentaun, Juni 24, 1863. nqbv

Neuer Millinerstohr

In der Stadt Allentaun.

Mrs. R. E. Fritz benachrichtigt die Damen von Allentaun und der Umgegend, daß sie soeben einen

Neuen Milliner-Stohr

in Hrn. Guth's neuem backsteinernem Gebäude, zwischen der 8ten und 9ten in der Hamilton-Straße, eröffnet hat. Ihr Stock von Güter ist gänzlich neu und von den spätesten Patterns und allen Styles—bestehend zum Theil aus

Frühjahrs-, Sommer- u. Trauer-Bonnets; Kinder-Hüten; französische und amerikanische Blumen; Bänder u. s. w.

Indem sie ihre Güter für Bargeld gekauft hat so setzt sie dies in den Stand

An großen Bargains

wieder zu verkaufen. Rufet bei ihr an ehe ihr sonstwo kauft. Keine Mühe Güter zu zeigen.

R. E. Fritz.

Allentaun, April 26, 1864. nq2M

Licht! Licht!

In unendlicher Verschiedenheit, Steiles und Patterns

An dem Allentaun China-Stohr,
No. 35 und 37 Ost-Hamilton Straße,

Küchen Lampen,
Parlor Lampen,
Hall und Offis Lampen,
Tisch und Hand Lampen,
Kanzel und Kirchen-Lampen,
Saloon und Hotel Bed-Lampen,
Seiten, Bracket und Supension Lampen,
Schön verzierte Parlor-Lampen.

Chandeliers, Lichterbras und Lichter Schades von über 30 Patterns, Lampentrimmers, Wichen, und kurz alles in dem Lampen-Fach.

Das beste Kohlenöl wird immer auf Hand gehalten und ist beim Bärrel, Gallon oder Quart zu verkaufen.

Laternen von allen Größen um Kohlenöl so wie auch anderes Oel darin zu brennen, an von 50 Cents bis $3.00. Alte Laternen werden umgeändert um Kohlenöl darin zu brennen für 25 Cents.

Kaufleute und andere werden es zu ihrem Vortheil finden anzurufen, und unsere Güter und Preiße für sich selbst zu untersuchen, ehe sie sonstwo kaufen—indem ich von Zeit zu Zeit neue Steiles und Patterns so wie dieselbe ihre Erscheinung machen, und in diesem Landestheil verlangt werden, zu meinem bereits großen Stock addire.

Glas-Waaren,

In großer Verschiedenheit,
In großer Verschiedenheit,
In großer Verschiedenheit,

Tumblers von 50 Cents bis $3.00 das Dutzend.
Goblets $6.00 " 2.50 "
Champagnes 6.00 " 2.00 "
Weine 2.50 " 1.50 "
Decanters 3.00 " 37 Cents ein, des

Bar-Botteln, Lager-Mugs, Glas-Teller, Bowls und Kuchenstands von $2.50 zu 50 Cents jedes.—Sauce und Preserve-Teller von allen Größen. Lichterstöcke, Nursing-Botteln, Cando und Kuchen-Jars, Proof-Vials Cellery-Vases, Mint-Botteln, Julep-Tubes, 2c.

Queens-Waaren,

Neue Patterns für die Jahrszeit,
Neue Patterns für die Jahrszeit,
Neue Patterns für die Jahrszeit,

Ein großer Vorrath direkt von Europa erhalten, im Mai, Juni und Juli, in sich schließend eine der meist verbesserten und schönsten Styles und Patterns welche jetzt gefunden werden können, und werden verkauft in Setts oder dem Stück, an nur einen kleinen Profit. Gleichfalls eine große Lot von Schweren und dauerhaften Güter, von gewöhnlicher Verfertigung, aber starke und gewünschte Waaren, verkaufen nun an etwas mehr als den halben Preiße wie folgt:

Peint-Pitschers an 10 Cents.
Dreipeint do " 25 Cents.
Quart do " 15 Cents.
Halbe-Gallon " 31 Cents.
Bowls für 4, 5 und 6 Cents.
Weiße Chambers für 20, 25 und 30 Cents.
Zucker-Bowls für 18 Cents.
Mugs für 6 Cents.

Rufet an und besehet diese Güter ehe ihr sonstwo kauft.

Allentaun China- und Lampen-Stohr, No. 35 und 37 Ost-Hamilton Straße.

Feine weiße und gold-begränzte French China, gewöhnliche Crockery, gelbe Rockingham Waaren, Stein-Waaren in Setts oder dem Stück.

Brittanie-Waaren,

In Setts oder bei dem Stück,
In Setts oder bei dem Stück,
In Setts oder bei dem Stück,

Ale und Molasses Pitschers, Coffeekannen, Theekannen, Zucker-Bowls, u. s. w. Cups und Mugs an allen Preißen.

Castors von allen Größen und Patterns von $6.00 bis $1.50.

Thee- und Tischlöffel, Suppen-Löffel, Julips-Cups, 2c.

Silber plattirte Waaren,

Silber plattirte Waaren,
Silber plattirte Waaren,
Silber plattirte Waaren.

Castors, Thee- und Tisch-Löffel, Gabeln, Butter- und Frucht-Messern, u. s. w.

Messerschmied-Waaren,

Messerschmied-Waaren,
Messerschmied-Waaren,
Messerschmied-Waaren.

Waiters, Trays, Spiegel, und Kaffee-Mühlen.

Der gegenwärtige Stock wird nieder verkauft an No. 35 und 37 Ost-Hamilton Straße an dem Allentaun Queens-Waaren und Lampen-Stohr.

T. C. Kernahan.

Oct. 18, 1864. nqbv

Die 6 Prozent Banden der Vereinigten Staaten.

United States Five Twenty Bonds.

Diese Bänder sind ausgestellt auf Autorität einer Akte des Congresses der Vereinigten Staaten, paßirt den 25sten Februar 1862. Sie werden deswegen Fünf-Zwanzig Bänder genannt, weil sie in zwanzig Jahren zahlbar sind, die Regierung sich aber das Recht vorbehält, dieselben nach Verlauf von fünf Jahren zu bezahlen, mit 6 Prozent Interessen, zahlbar am 1sten Mai und am 1sten November jeden Jahres. Jedem Bande sind die gehörigen Coupons angehängt, und man hat, wenn man seine Interessen ziehen will, blos die fälligen Coupons abzuschneiden und dieselben an irgend einem Bank-Hause oder Saving-Institute einzureichen, wo die Interessen ohne Abzug bezahlt werden.

☞ Indem die Unterschriebenen als autorisirte Agenten der Regierung angestellt sind für den Verkauf dieser Bänder, so sind dieselben zu haben in dem Bank-Hause von W. H. Blumer und Co., sowie in der Dime Saving Bank in Allentaun. Weitere Auskunft ertheilen die Agenten.

Charles S. Busch,
William H. Blumer.

Allentaun, April 29. nqbv

Reading Riegelbahn.

Winter-Einrichtung.

November 7. 1864.

Große Trunk-Linie von dem Norden und Nordwesten für Philadelphia, Neuyork, Reading, Pottsville, Lebanon, Allentaun, Easton etc. etc.

Züge verlaßen Harrisburg für Neuyork wie folgt: Um 3.00 und 8.15 Vormittags und 1.45 Nachmittags, und langen an in Neuyork um 10 Uhr Vormittags und 2.45 und 10.00 des Nachmittags und Abends.

Die obigen Züge treffen mit ähnlichen Zügen auf der Pennsylvania Eisenbahn zusammen, und Schlafkarren sind bei den zwei ersten Zügen ohne einen Wechsel.

Verlaßen für Reading, Pottsville, Tamaqua Minersville, Allentaun und Philadelphia, um 8.15 des Vormittags und 1.45 des Nachmittags, und halten blos an in Lebanon und den Haupt-Stationen.

Weg-Züge, die an allen Punkten anhalten, um 7.25 Vormittags und 4.40 Nachmittags. Zurückkehrend: Verlaßen Neuyork um 9 Vormittags, 12 Mittags und 7.00 Abends. Philadelphia um 8 Vormittags und 3.30 Nachmittags; Pottsville um 8.50 Vormittags; Tamaqua um 8 10 Vormittags und 2.15 Nachmittags, und Reading um 12 Mitternacht, 7.35 und 10.45 Vormittags und 1.38 und 6.05 des Nachmittags.

Reading-Accommodations-Zug verläßt Reading um 6.30 Vormittags und kehrt von Philadelphia zurück um 4.30 Nachmittags.

Der Columbia Eisenbahnzug verläßt Reading um 6.40 und 11 Vormittags für Ephrata, Litiz, Columbia etc.

An Sonntagen: Verlaßen die Züge Neuyork um 7 Uhr Abends; Philadelphia um 3.15 Nachmittags; Pottsville 7.30 Vormittags; Tamaqua 7 Vormittags; Harrisburg 8.15 Vormittags, und Reading um 12 Uhr Mitternacht für Harrisburg.

Commutation-, Meilengeld-, Jahrzeit-, Schul- und Excursions-Tickets zu und von allen Punkten, an herabgesetzten Preißen.

Baggage wird durch „gecheckt": 80 Pfund ist einem jeden Passagier erlaubt.

G. A. Nicholls,
General Superintendent.

November 22, 1864. nqbv

Gute Nachricht!

Der wohlfeile Hutstohr!

Samuel B. Anewalt

Bedient sich dieser Gelegenheit seinen Freunden und dem Publikum überhaupt anzuzeigen, daß er sein Hut-Geschäft noch immer an seinem alten Standplatze, nämlich No. 25 Nord-Hamilton-Straße, Allentaun, fortbetreibt, allwo er jetzt das schönste und wohlfeilste

Assortement von Hüten und Kappen,

passend für die Jahrszeit, das noch je in Allentaun anzutreffen war, auf Hand hat. Ja, hier kann man beständig die modigsten Hüten und Kappen an den rechten Preisen kaufen.

Furs! Furs! Furs!

In allen Arten von Fäncy-Pelzwaaren, zum Gebrauch für Damen und Kinder, kann er sicher nicht übertroffen oder unterverkauft werden. Hierüber spricht er selbst:

Ich wünsche zu meinen Freunden von Lecha und den umgebenden Caunties zu sagen, daß ich eins von der größten und schönsten Auswahlen von allen Arten und Qualitäten von Fäncy-Pelzwaaren, in meinem Verlag habe, zum Gebrauch für Damen und Kinder, welche getragen werden während dem Spätjahr und Winter.

Meine Pelzwaaren wurden in Europa gekauft, bevor die Erhöhung des jetzigen Handelspreises in allen Geschäftskreisen stattfand.

Auch will ich bemerken, daß so lange mein gegenwärtiger Vorrath aushalten wird, werde ich meine Waaren zum Verkauf anbieten in Vergleich was mich dieselbe kosten; es ist unmöglich daß ich dieselbe zu jetziger Zeit importiren und fabriziren kann für die Preise an welchem ich sie jetzt verkaufe, so lange das Land in jetziger Lage ist.

Vergesset nicht den alten Standplatz—No. 25 West-Hamilton Straße, Allentaun, Pa.

S. B. Anewalt.

Allentaun, Oct. 30, 1863. nq13

Etwas für Gerber und Schumacher.

Der Unterzeichnete hat soeben einen herrlichen Stock von Solleder an seinem

Geschirr- und Leder-Stohr

in Allentaun, von der City Neuyork erhalten, und offerirt daßelbe in Lots zu verkaufen, welche den Handel passen, und zwar an den allerniedrigsten Bargeld Preißen.

Gleichfalls: Buffalo-Felle, Blankets, Trunks, Geiseln, Kummete u. s. w.

Vergesset es nicht, sein Stohr ist No. 5. Ost-Hamilton-Straße, gerade unterhalb dem „Allen-House."

C. W. Rau.

Allentaun, Nov. 25, 1863. nqbv

Hand-Lampen,

um Kohlen-Oel ohne Schornstein zu brennen, zu haben bei J. B. Moser, Apotheker.

Allentaun, Feb. 23.

Drug Stohr.

Lawall und Martin.

Wholesale und Retail Druggisten und Chemiker, No 21 West Hamilton Straße, nahe gegenüber der Odd fellows-Halle in Allentaun, Pa

fühlen sicher durch strenge und billige Aufmerksamkeit auf ihr Geschäft und durch Halten der besten und frischesten Medizinen, Allen die vollste Befriedigung geben zu können, die sie mit ihrem Zuspruch beehren. Da wir beide Graduirts der Arzeneibereitungskunst sind, so können wir Familien von der Reinheit unserer Medizinen versichern, die wir alle dem Ver. St. Pharmokopöe gemäß zubereiten.

Nebst Drugs und Chemikalien

verkaufen wir alle populären Patentmedizinen, Perfümereien, fancy Artikel, Haaröle, Haar-Nägel, und Zahnbürsten, Fluid, Alkohol, Camphine, Kohlenöl von der besten Qualität, Kohlenöl-Lampen, (Fluid und Oel-Lampen werden zum Brennen von Kohlenöl umgeändert,) Mätsches, Ofenschwärze, Sweetöl, Farbstoffe, Spezereien, 2c. 2c.

Besondere Aufmerksamkeit wird der Zubereitung von ärztlichen Beschreibungen gewidmet.

Stohrhalter sind achtungsvoll eingeladen bei uns einen Versuch zu machen, ehe sie in den Cities kaufen, indem wir mit Fabrikanten und Importeurn Einrichtungen getroffen haben, wodurch wir ihnen es vortheilhafteste verkaufen können.

Pectoral-Syrup—ein herrliches und wirksames Mittel in Husten und Verkältungen und für Linderung der Auszehrung. Preis 25 Cents die Flasche.

Kopfweh.—Personen die an neuralgischen Schmerzen oder nervösen Kopfweh leiden, erhalten sogleich Linderung durch Gebrauch unseres Cephalic Elixiers; Preis 25 Cents die Flasche.

Familien Haarwasche—zum Reinigen des Kopfes, Entfernung von Grind 2c., 12½ Cents per Pack

Frische Garten-Samen—guarantirt gut zu sein.

Photographische Chemecalien stets vorräthig.

Zahnärzte finden in unserer Apotheke stets einen Vorrath porzellaner Zähne von der vorzüglichsten Verfertigung.

E. D. Lawall,
Dewees J. Martin.

Allentaun, März 8, 1864. nq1.

Die 10-40 Anleihe.

Die erste National Bank von Allentaun als Depositorium und Fiscal-Agentur der Ver. Staaten.

Die Bank ist bereit, Subscriptionen auf die neue Regierungs-Anleihe entgegenzunehmen.

Diese Anleihe ist in 10 Jahren, nach dem Gutdünken der Regierung, einlösbar und in 40 Jahren, sammt Interessen zum Ratum von 5 Prozent per Jahr, jährlich bei Noten von 50 und 100 und halbjährlich bei Noten von 500 und mehr Thaler zahlbar.

Zinsen und Capital werden, kraft einer Spezial-Akte des Congresses, in Gold bezahlt und sind, kraft einer Spezial-Akte, von der Besteuerung ausgenommen.

Partien, welche unterzeichnen, mögen registrirte oder Coupon-Bonds mit vollen Coupons vom 1 März erhalten, wenn sie die erwachsenen Zinsen in Currency bezahlen, mit Zufügung von 50 Prozent für Prämium in Gold.

Wm. H. Blumer, Präsi't.
T. H. Moyer, Cassirer.

Mai 10, 1864. nqbv

Für die Vernichtung von Ratten, Mäusen, Roaches, Ameisen, Wanzen, Motten in Pelzen, wollenen Zeugen, 2c. Insekten an Pflanzen, Geflügel, Thieren, u. s. w.

In 25 Cents, 50 Cents und $1 Botteln und Flaschen $3 und $5 Größen für Plantagen, Schiffe, Bote, Hotels, 2c.

„Einzig bekannte unfehlbare Mittel."
„Frei von Gift."
„Nicht gefährlich für die Menschen."
„Ratten kommen aus ihren Löchern u. krepiren."

☞ Wholesale zu verkaufen in großen Städten.
☞ Ueberall bei Apothekern zu verkaufen.
☞ !!! Hütet!!! Euch vor Nachahmungen.
☞ Sehet nach, ehe ihr kauft, ob Costar's Name auf jeder Schachtel und Flasche steht.
☞ Addressirt an Henry R. Costar.
☞ Haupt-Niederlage: 482 Broadway, N. Y.
☞ Zu verkaufen bei aller Druggisten in Allentaun.

Groß- und Klein-Verkauf.

Ebenfalls auch in dieser Druckerei.

März 1, 1864. nq13

Eine Karte an Invalide.

Ein Prediger, welcher während er in Süd-Amerika wohnhaft war, hat ein einfaches Mittel gegen nervöse Schwachheit, frühes Verfallen, Krankheiten der Blase und Seminal Organen, so wie den ganzen Zug von Unordnungen, welche durch verderbliche und lasterhafte Gebräuche verursacht werden, erfunden. Große Zahlen sind bereits schon curirt worden, durch dieses vortreffliche Heilmittel. Angetrieben durch das Verlangen den Kranken und Unglücklichen zu helfen, gedenke ich das Rezept um die Medizin zuzubereiten und zu gebrauchen in einem versiegelten Envelope zu irgend Jemand zu senden, der es nothwendig hat—und zwar frei von Kosten.

Sei so gut und schließe einen gestämpten Envelope, an Sie selbst addreßirt ein. Addreßire an

Joseph T. Inman,
Station D. Bibel-Haus, Neuyork City.

October 18, 1864. nq13

Morocco Leder.

Ein recht gutes Assortement von Manns- und Weibs-Morocco Leder, auch Leiningleder, welches noch in guter Zeit eingelegt wurde, zu haben bei.

J. B. Moser.

Uhren und Sackuhren,

Juwelry, Brillen, Silber- und plattirte Waaren, Melodeons, u. s. w.

Charles S. Massey.

No. 23. Ost-Hamilton Straße, der Reformirten Kirche gegenüber, in Allentaun.

Ist soeben von Neu-York und Philadelphia zurückgekommen mit dem schönsten Waaren-Vorrath seines Fachs, der noch in Allentaun zum Verkauf ausgestellt war, und da er in sehr großen Quantitäten eingekauft, so ist er im Stande wohlfeiler zu verkaufen, als man irgend sonstwo kaufen kann. Sein Stock besteht zum Theil aus Folgendem:

Gold und Silber
Hunting Cäsed Sackuhren,
Sackuhren mit offnem Gesicht,
von Amerikanischer, Schweizer und Englischer Fabrik, von jeder Qualität und Größe; Hausuhren von jeder Benennung, von $1 bis zu $20;

Gold und plattirte Juwelry von jeder Sorte, silberne und plattirte Löffel goldene silberne und stahlene Brillen für jedes Alter, und überhaupt Alles was in einem großen Juwelry-Etablissement in Neu-York oder Philadelphia gefunden wird. Um euch von der Richtigkeit dieser Behauptung zu überzeugen, kommt, sehet und prüfet für euch selbst. Ich habe auch eine schöne

Auswahl von Melodeons,

von G. A. Price und Co's. Fabrik, welches die besten sind die gemacht werden.

Uhren, Sackuhren und Juwelry werden reparirt, auf kurze Anzeige und billige Bedingungen, von den besten Arbeitern. Alle Arbeit warrantirt.

Dankbar für genossene Unterstützung hofft er auf die fernere Gewogenheit des Publikums.

Oktober 7, 1863. nq—

B. Plotts,

Kaufmanns-Schneider und Kleider-Händler.

Macht den Einwohnern von Bethlehem, Bethlehem Süd, Freemansburg und Umgegend achtungsvoll bekannt daß er einen Zweig-Kleider-Store eröffnet hat, an

No. 10. Broad Straße, nahe der Main, Bethlehem.

Tretet ein und prüfet den großen Stock von

Herbst- und Winter-Kleidung,

aus dem besten Material des neuesten Styls verfertigt, welche an billigen Preisen verkauft wird, als dieselbe bisher in Bethlehem angeboten wurde.

Hr. William Dateswan, der Superintendent, welcher ein praktischer Schneider von vieljähriger Erfahrung, und ein berühmter Ausschneider ist, und niemals ein Kleidungsstück verunstaltet, wird beständig gegenwärtig sein, um die Kunden zu bedienen.

Ein vortrefflicher Stock von

Tüchern, Cassimers und Vestings,

von welchen die Kunden sich auswählen können, um sich Kleider auf Bestellung machen zu lassen, sind an den billigsten Bedingungen zu verkaufen.

☞ Macht einen Versuch nach No. 10. Es ist der Ort wo ihr den vollen Werth für euer Geld bekommt.

Bethlehem, Nov. 18, 1863. nqbv

Auctioneer.

O Yes! O Yes! O Yes!

Da der Unterzeichnete eine Licenz herausgenommen hat, um das Geschäft eines Auctioneers oder Vendu-Creyers zu betreiben, so ist er bereit allen Anforderungen in diesem Fache aufs beste zu dienen. Alle Briefe für ihn sollten nach dem Wennersville Postamt addressirt werden.

Joseph Gackenbach.

November, 29. nq4m

Knochen! Knochen!

200,000 Tonnen Knochen werden verlangt, in Allentaun, Lecha County, oder an No. 319 Nord-Dritte Straße in Philadelphia, bei

Jacob Breinig, Agent.

April 19, 1864. nqbv

Strümpfgarn, Strickgarn und Carpet-Garn,

Roth, Grün, Gelb u. s. w., für Strezzen in Carpet, wird auf Bestellung aus roher Wolle fabrizirt und ist im Großen und Kleinen billig zu verkaufen an der Allentauner Wollenmanufaktur bei

H. Gabriel.

Teppiche, Decken, Flannell, Halbleine, u. s. w.

Wird aus roher Wolle billig verfertiget an der Allentauner Wollenmanufaktur, und für gute Arbeit bürgt

H. Gabriel.

Rinden! Rinden!

Die Unterzeichneten wünschen 500 Klafter kastanien Rinden zu kaufen an der „Allentaun Gerberei," an der kleinen Lecha. Sie gedenken $10 das Klafter zu bezahlen.

Moser und Grim.

April 26, 1864. nqbv

Lubricating Oel, für

Maschinen zu schmieren, besonders Mühlwerke, Dreschmaschinen und dergleichen. Bei kaltem Wetter wird es von vielen Maschinisten dem Schmalzöl vorgezogen. Es ist wohlfeiler als Schmalzöl. Zu haben bei

J. B. Moser, Apotheker

Doctor Herrick's

berühmte Medizinen, nämlich: Abführende Pillen besonders auf die Leber wirkend; Stärkendes Pflaster, für Rück- und Seitenschmerzen.

Auch Pferdepulver, um Pferde in gutem Zustand zu erhalten. Zu haben bei

J. B. Moser, Apotheker.